

Möchtest Du dem „Kükenkind Pia“ aus dem Ei helfen?

Wir zeigen Dir hier ein kleines Fingerspiel, das sich Mariele Diekhof aus der Kitaberatung KITOPIA ausgedacht hat.

Das brauchst Du dafür: ein kleines Küken (natürlich kann es auch selbst gebastelt sein) und Deine Hände.



Text und Fotos in der hier geschriebenen Anleitung:
Sprachberaterinnen des LDS/ AWO RV
BB Süd e.V.

Die Geschichte hat sich Mariele Diekhof ausgedacht.

Los geht's:

Forme aus Deinen Händen ein Ei und lege das Küken Pia so hinein, dass es keiner sehen kann.



Lasse Dir den folgenden wunderschönen Text vorlesen. Höre genau zu: Wenn in der Geschichte das Ei zerbricht, öffnest auch Du Deine Hände und Dein kleines Küken kann zum ersten Mal die Welt entdecken.

Pia, das Kükenkind (Mariele Diekhof)

Im Hühnerstall im warmen Nest,
liegt Pia im Ei, ganz eng und fest.
Sie träumt vom hellen Sonnenschein
und möchte gerne draußen sein.
21 Tage war es kuschelig schön, d
doch nun will sie endlich die Mama sehn.
Mama, Mama -wie komm ich hier raus,
ruft sie aus dem Ei heraus.
Du musst picken, picken- mein süßer Wicht,
picken, picken, bis die Schale zerbricht.
Da pickt das Kind, erst zart,
dann fest und plötzlich passiert da was im Nest!
Das warme Ei zerbricht entzwei!
Da freuen sich Mama und das Kind,
weil sie nun zusammen sind!